

# Coastal Cleanup Day: Kippen und Plastik am Strand

Eckernförder Schüler sammelten 150 Kilogramm Müll – Thema wird auch im Unterricht behandelt

**ECKERNFÖRDE.** Knapp 200 Kinder örtlicher Schulen beteiligten sich Freitagvormittag am Coastal Cleanup Day in Eckernförde. Ausgerüstet mit Säcken, Handschuhen und Greifern zogen die Schüler über den Strand und durch die Dünen, um liegen gelassenen, angeschwemmten oder weggeworfenen Müll zu sammeln. Ziel der Aktion ist es, auf die Problematik von Abfällen in und am Meer hinzuweisen.

Mit jeweils drei Schülern aus verschiedenen Klassen engagierte sich die Fritz-Reuter-

Schule beim Coastal Cleanup Day. Sarah (10) zählt auf, was sie gefunden haben: „Dosen waren dabei, Flaschen, Gummibärchentüten, Chipstüten – und ganz viel Plastik“. Mads (8) weiß, dass solche Dinge nicht an den Strand oder ins Meer gehören. „Das ist nicht gut für die Vögel“, sagt er. „Und auch die Robben können daran sterben.“

Insgesamt 65 Kilogramm Müll haben die 27 Fritz-Reuter-Schüler nach Angaben von Lehrerin Helma Böhmer an diesem Vormittag am Strand

gesammelt. „Jetzt gibt's ein Eis“, kündigt sie an. Das Thema Müll und Meer wird auch im Unterricht behandelt. „Und wir gehen mit unseren Klassen immer zum Green-Screen-Naturfilmfestival“, fügt sie hinzu.

## Sammelergebnis fließt in internationale Auswertung ein

Neben der Fritz-Reuter-Schule beteiligten sich die Schule am Noor und die Richard-Vogel-Schule.

Angestoßen hatte die Aktion der Bundesverband Meeres-

müll e.V. Bei der Eckernförder Touristik als Veranstalter fiel sie auf fruchtbaren Boden. Laut Veranstaltungsleiter Jan-Niklas Bente kamen insgesamt 150 Kilogramm Abfälle zusammen, darunter eine alte Taucherflasche. Das Sammelergebnis fließt in die internationale Auswertung des Coastal Cleanup Days bei der Weltorganisation „Ocean Conservancy“ mit ein. Von der Touristik war der Strand zuletzt vor einer Woche gereinigt worden. In der Nachsaison wird er alle 14 Tage durchkämt. *crd*



Mit Feuereifer dabei: Einen ganzen Sack voller Müll haben die Schüler von der Fritz-Reuter-Schule am Eckernförder Strand gesammelt.

FOTO: CHRISTOPH ROHDE